

Protokoll

11. Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe Börde-Bode-Auen

- am 20. Juni 2012, von 19.00 bis 21:00 Uhr im Pfarrhaus Westeregeln im Vorfeld fand eine Ortsbesichtigung von Projekten in Westeregeln statt
- anwesend: 7 (von 11) WiSo-Partnern, 4 (von 5) Kommunalvertreter, 3 Vertreter des ALFF, Frau Viehweg vom Leadermanagement

Besichtigung von realisierten, in Ausführung sowie in Planung befindlichen Projekten in Westeregeln

Vor der LAG-Sitzung traf sich die Lokale Aktionsgruppe Börde-Bode-Auen auf dem Parkplatz des NP-Marktes, um von hier aus Leader-Projekte in Westeregeln zu besichtigen:

Herr Schierhorn führt die Gruppe zunächst durch die Brunnen-, Meister- und Steinstraße, die grundlegend erneuert werden. Anschließend stellte Familie Meyer ihr Projekt „Revitalisierung Bördehof“ in der Rosa-Luxemburg-Straße vor. Über die Dorferneuerung wurden die Sanierung des Haupthauses und des Nebenhauses gefördert, über Leader die Innenhofgestaltung. Herr Feldmann berichtete der Lokalen Aktionsgruppe anschließend über den aktuellen Planungsstand zum Klubhaus und zur Kegelbahn sowie den Herausforderungen, vor denen er zurzeit steht. Die Planungen gehen aber in die Richtung, dass Ende August die Gaststätte eröffnet werden soll. Am Pfarrhaus begrüßten Herr Rode, Herr Wöbke und Herr Porzelle die LAG-Mitglieder. Herr Wöbke stellte dann das Projekt „Pfarrhaus“ vor, das in diesem Jahr einen Zuwendungsbescheid für die Dachsanierung erhalten hat.

TOP 1 Begrüßung und Protokoll der letzten Sitzung

Herr Schierhorn begrüßt alle Anwesenden und stellt die Tagesordnung vor. Zum Protokoll der letzten Sitzung gibt es keine Anmerkungen. Die Lokale Aktionsgruppe Börde-Bode-Auen ist beschlussfähig.

TOP 2 Gebietserweiterung

Nach der Beschlussfassung auf der letzten LAG-Sitzung bzgl. der Gebietserweiterung um die ehemalige Gemeinde Förderstedt wurde durch das Leadermanagement das Regionale Entwicklungskonzept der Leaderregion Börde-Bode-Auen angepasst und an das Landesverwaltungsamt übersandt. Mit Schreiben vom 16. April 2012 wurde dem Leadermanagement ein vorläufiger positiver Bescheid zur Gebietserweiterung übermittelt. Ein offizielles Schreiben liegt noch nicht vor. Sobald dieses vorliegt, wird es zusammen mit dem Salzlandkreis, dem LAG-Vorsitzenden und dem Leadermanagement einen offiziellen Pressetermin geben.

TOP 3 Aufnahme von Herrn Döbbel in die LAG

Herr Döbbel ist an die Lokale Aktionsgruppe Börde-Bode-Auen herantreten und hat seine Bereitschaft zur Mitarbeit erklärt. Herr Döbbel stellt sich der Lokalen Aktionsgruppe vor. Herr Döbbel möchte als Vertreter für die ZLG Atzendorf e.V. in der Lokalen Aktionsgruppe mitarbeiten. Die Lokale Aktionsgruppe Börde-Bode-Auen fasst den folgenden Beschluss.

Beschluss Nr. 26: Die Lokale Aktionsgruppe Börde-Bode-Auen beschließt die Aufnahme des folgenden neuen Mitglieds in die LAG: Günter Döbbel (ZLG Atzendorf e.V.)

Begründung: Der Leaderprozess basiert auf dem bottom-up-Prinzip. Neue Mitglieder unterstützen diesen Prozess und können zum Erfolg des Leaderprozesses beitragen.

Herr Döbbel wird einstimmig in die Lokale Aktionsgruppe Börde-Bode-Auen aufgenommen. Anmerkung: Herr Wedekind tritt aus gesundheitlichen Gründen aus der LAG aus. Damit besteht die LAG Börde-Bode-Auen weiterhin aus 11 WiSo-Partnern.

TOP 4 Bericht über den Stand der Umsetzung / Ausblick auf 2013

Bei den zuständigen Ämtern für Landentwicklung (Wanzleben und Halberstadt) wurden von der Prioritätenliste 2012 sieben von neun Projekten eingereicht. Die Anträge „Sanierung Klubhaus und Nebengebäude am Goethepark“ in Westeregeln konnten aufgrund von Nichtgewährung von Krediten nicht vervollständigt und damit nicht eingereicht werden. Der Antrag „Gestaltung Ortskern Kirchberg Teil 1+2“ in Giersleben wurde am 05.06.2012 zurückgezogen. Dieser Rückzug ist problematisch zu sehen, da die weniger wichtige Maßnahme „Straßenbau Sanierung Schulplatz“ in Giersleben (Platz 7) realisiert werden soll und die wichtigere Leadermaßnahme (Platz 3) nicht! Nach kurzer Diskussion wird verabredet, dass sich das Leadermanagement mit Frau Schwertfeger in Verbindung setzt und zusammen mit dem Bürgermeister ein Gespräch bzgl. der Projektauswahl und Umsetzung führen wird.

Bislang liegen drei Bewilligungsbescheide vor:

- Straßenausbau Schäferberg in Borne (Prioritätenliste Platz 5)
- Straßenausbau Schulstraße in Neundorf (Prioritätenliste Platz 6)
- Dachsanierung Pfarrhaus Westeregeln (Prioritätenliste Platz 2)

Damit sind 80 % des FOR bereits durch Zuwendungsbescheide gebunden.

LAG Börde-Bode-Auen FOR: 3.262.538,44 €

FP	Bew. EU	Bew. Bund	Bew. Land	Anzahl	in Bearbeitung
1252	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0	0
3132	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0	0
3221	2.246.852,02 €	12.100,22 €	8.066,83 €	26	3
3222	370.352,06 €	0,00 €	15.021,01 €	5	0
Summe FOR	2.617.204,08 €	12.100,22 €	23.087,84 €	31	3
Rest FOR	645.334,36 €				
3112	40.000,00 €	6.000,00 €	4.000,00 €	1	0
4310	250.000,00 €	0,00 €	0,00 €	2	0
Summe	2.907.204,08 €	18.100,22 €	27.087,84 €	34	3

Tab. 1 Stand der **Bewilligungen** LAG Börde-Bode-Auen (Quelle: Angaben des LVwA, Stand Juni.2012)

LAG Börde-Bode-Auen FOR: 3.262.538,44 €

FP	Ausgez. EU	Ausgez. Bund	Ausgez. Land	Ausgez. Sonst.	Anzahl
1252	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0
3132	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0
3221	1.438.407,26 €	12.100,22 €	8.066,83 €	0,00 €	22
3222	290.501,86 €	0,00 €	674,00 €	0,00 €	3
Summe FOR	1.728.909,12 €	12.100,22 €	8.740,83 €	0,00 €	25
Rest FOR	1.533.629,32 €				
3112	40.000,00 €	6.000,00 €	4.000,00 €	0,00 €	1
4310	139.138,20 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1
Summe	1.908.047,32 €	18.100,22 €	12.740,83 €	0,00 €	27

Tab. 2 Stand der **Auszahlungen** LAG Börde-Bode-Auen (Quelle: Angaben des LVwA, Stand Juni 2012)

In Bezug auf die Auszahlungen sind 53 % des FOR ausgezahlt.

Für 2013 liegen bereits über 17 Projektanträge vor. Diese umfassen ein Investitionsvolumen von über 3 Mio. Euro und einen Fördermittelbedarf von über 1.8 Mio. Euro. Mit den noch zur Bewilligung ausstehenden Projekten sind aber nur noch 275.000 im FOR vorhanden, d.h. mit den noch zur Verfügung stehenden Mitteln können diese potenziellen Projekte nicht bedient werden. Herr Hünsche merkt an, dass auf der Bereisung am 10. Juli im Amtsbezirk Halberstadt bei der Berichterstattung aus den einzelnen Lokalen Aktionsgruppen von Seiten der LAG Börde-Bode-Auen auf diesen Umstand hingewiesen werden sollte. Mitte 2013 müssen alle Lokalen Aktionsgruppen darlegen, wie sie ihre noch zur Verfügung stehenden Mittel binden wollen. Ist ein fundierter Nachweis nicht möglich, wird es zu Umschichtungen kommen. Darüber hinaus wurde von Seiten des Landes in Aussicht gestellt, dass es zu weiteren Umschichtungen kommen und damit wieder Geld in die Leaderregionen fließen könnte. In welcher Höhe und wann steht noch nicht fest. Gegenüber den bisherigen Darstellungen wird es auch noch 2014 möglich sein, Förderanträge einzureichen.

TOP 5 Selbstevaluierung

Mit der Einladung zur 11. LAG-Sitzung wurde auch die Selbstevaluierung der Lokalen Aktionsgruppe Börde-Bode-Auen verschickt. Frau Viehweg bedankt sich bei allen Mitgliedern für die Beantwortung des Fragebogens und stellt die Ergebnisse kurz dar. Fragen bzw. Einwände gibt es hierzu nicht. Die LAG fasst den folgenden Beschluss.

Beschluss Nr. 27: Die Lokale Aktionsgruppe Börde-Bode-Auen beschließt die Selbstevaluierung 2012.

Begründung: Die Selbstevaluierung hat zum Ziel möglichst gute Informationen für die laufende Arbeit und das Leadermanagement der LAG zu liefern; die Prozesse und Projekt zu reflektieren und zu optimieren; den Umsetzungsstand des Regionalen Entwicklungskonzeptes zu überprüfen; die Fortschritte in der Zielerreichung erkennbar machen und Hinweise zur Verbesserung der Umsetzung zu liefern sowie die Aktualität des Regionalen Entwicklungskonzeptes zu überprüfen.

Die Selbstevaluierung wird einstimmig beschlossen.

TOP 6 Sonstiges

Öffentlichkeitsarbeit

Ein wichtiges Ergebnis der Selbstevaluierung war, mehr Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben. Aus diesem Grund hat das Leadermanagement den Ortsrundgang organisiert und die Presse dazu eingeladen.

Im Mai wurde das Mitteilungsblatt Nr. 3 herausgegeben und an alle Kommunen, WiSo-Partner sowie die Vereine in der Leaderregion verschickt. Darüber hinaus wurde das Mitteilungsblatt in den Egelner Mulde Nachrichten beigefügt und an 6.500 Haushalten verteilt. Die übrigen Kommunen verfügen über ein solches Mitteilungsblatt nicht, so dass hier nicht entsprechend verfahren werden konnte.

Dann wurden alle Kommunen angeschrieben, ob auf ihren Internetseiten ein Link zur Leaderseite www.leader-bördebodeauen.de gesetzt werden könnte. Die Stadt Staßfurt hat dies sofort umgesetzt. Die Stadt Hecklingen und die Verbandsgemeinde Egelner Mulde erklären ebenfalls, dass dies möglich sei. Das Leadermanagement wird entsprechende Zuarbeit leisten.

Des Weiteren werden weiterhin die umgesetzten Projekte mit Hinweistafeln ausgestattet. Von 28 Projekten wurden bereits 12 mit Hinweistafeln versehen.



Frau Viehweg unterbreitet der Gruppe weitere Vorschläge zur Öffentlichkeitsarbeit wie z.B. ein Postkarten-Leporello oder Informationstafeln. Die Vorschläge werden von den LAG-Mitgliedern abgelehnt. Herr Boos schlägt statt dessen vor, ein Sommerfest mit Ausstellung zu organisieren. Veranstaltungsort könnte die Wasserburg Egelin sein. Frau Viehweg und Frau Wolter werden sich um die Umsetzungs- und Fördermöglichkeiten über das Budget der Öffentlichkeitsarbeit kurzschließen und kümmern. Frau Horn berichtet, dass auch Briefmarken als Öffentlichkeitsarbeit mal entworfen wurden.

Prioritätenliste 2013

Frau Viehweg schlägt vor, dass sich zur Aufstellung der Prioritätenliste 2013 die Steuerungsgruppe trifft. In Hinblick mangelnder finanzieller Mittel kommt der Aufstellung Prioritätenliste eine besondere Bedeutung zu. Das Leadermanagement wird die einzelnen Straßenbaumaßnahmen begutachten und auf der Steuerungsgruppensitzung anhand von Karten und Fotos vorstellen. Die Steuerungsgruppe trifft sich am 18. September 2012 um 18 Uhr bei Herrn Boos im Büro. Eine entsprechende Einladung folgt.

Aufgestellt: Gudrun Viehweg – Leadermanagement, Amtshof Eicklingen Planungsgesellschaft, 22.02.2012